

Fachausbildung Phytotherapie

Pflanzenheilkunde

Die Pflanzenheilkunde gehört zu den ältesten medizinischen Verfahren und ist in allen Ländern und Kulturen beheimatet. Viele Pflanzen bieten nachweislich einen hohen therapeutischen Nutzen für erkrankte Menschen. Die Natur ist reich an Pflanzen und hilft in der Behandlung von akuten Erkrankungen aber auch bei chronischen Krankheiten oder psychisch/ seelischen Störungen. Heutzutage sind viele Phytotherapeutika in der Apotheke erhältlich und sind eine sehr erfolgreiche Alternative zu schulmedizinisch chemischen Medikamenten mit vielen Nebenwirkungen.

Schon immer gehörte die Pflanzenheilkunde oder Phytotherapie zu den klassischen Verfahren, die in der Praxis einer Heilpraktikerin angewendet werden. Da die eigene Herstellung von pflanzenheilkundlichen Mitteln aber mit einem gewissen Aufwand verbunden ist, greifen die meisten Menschen heute zu bereits fertigen Arzneien diverser Hersteller zurück.

Wirkweise/ Ziel:

Die Wirkung der Heilpflanzen beruht auf ihrer meist sehr komplexen Zusammensetzung aus ätherischen Ölen, Bitterstoffen, Gerbstoffen, Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen etc. Eine ganze Reihe von Heilpflanzen wurde mittlerweile wissenschaftlich untersucht und ihre Wirksamkeit anerkannt. Vor allem bei leichten oder chronischen Erkrankungen aber auch bei psychosomatischen Beschwerden und bei funktionellen Störungen ist die Phytotherapie eine gute und auch von Ärzten empfohlene komplementärmedizinische Methode. Damit Kräuter ihre Wirkstoffe bewahren, ist die richtige Ernte, Trocknung, Verarbeitung und Aufbewahrung entscheidend.

Start der Fachausbildung

- ✓ 12. November 2022
- ✓ 10:00 – 17:00 Uhr
- ✓ Brolingstraße 51
23554 Lübeck

Gibt es noch Fragen?

HPA - Heilpraktiker und Coach
Akademie GmbH & Co KG
Brolingstraße 51
23554 Lübeck
luebeck@heilpraktiker-akademie.de

Tel.: 0451 9896973

www.heilpraktiker-akademie.de
www.online-heilpraktikerakademie.de

Jetzt auch bei Facebook:

[HPA Deutschland](#) und [Dirk Schippel](#)

HPA Heilpraktiker Akademie Deutschland
& Lehrinstitut für Psychotherapie



Fachausbildung Phytotherapie Pflanzenheilkunde

*Die Medizin
aus der Natur*

Phytotherapie

Pflanzenheilkunde

Allgemeines:

Die Pflanzenheilkunde (Phytotherapie) ist die Lehre von Heilpflanzen als Arzneimittel. Ihr kommt eine zentrale Bedeutung in der Heilpraktikerpraxis zu, denn sie gehört zu den ältesten medizinischen Verfahren und ist in allen Kulturen und Ländern beheimatet. Was sich zunächst aus Erfahrungswerten, überliefertes Wissen und Tradition heraus entwickelt hat, findet nun immer mehr auch wissenschaftlich Beachtung und Anerkennung. Viele Pflanzen stellen mittlerweile eine gute Alternative zu herkömmlichen schulmedizinischen Medikamenten dar.

Phytotherapie an der HPA:

Im Rahmen unserer Naturheilkunde ist die Phytotherapie als alternative Medikation ein fester Bestandteil unserer Ausbildung zum medizinischen Heilpraktiker. Die Fachausbildung Phytotherapie bietet damit eine sehr gute Vorbereitung auf die Überprüfung und ist damit eine Ausbildung, welche zusätzlich zur Hauptausbildung und zum Erreichen des Zieles wichtig ist.

Die Fachausbildung richten sich an Menschen aus den **medizinischen Berufsfeldern**, wie z.B. Heilpraktiker, Heilpraktikeranwärter, Ärzte, an alle diejenigen, die ein körperorientiertes **Diagnose- und Therapieverfahren** im beruflichen Umfeld anstreben und an alle am Thema interessierte Personen.

Lassen Sie sich von einer sehr erfahrenen Dozentin begeistern. Das vermittelte Wissen rund um die Welt der Heilpflanzen können Sie nach der Fachausbildung sowohl erfolgreich in ihrer Praxis als auch selbst nutzen.

Was erwartet Sie an diesem
8 Wochenenden

Einführung

Phytotherapie – Geschichte und Entwicklung
Der Mensch im Mittelpunkt – Basistherapie
Inhaltsstoffe von Pflanzen
Arzneimittelkommissionen (Bundesinstitut für Arzneimittel BfArM u.a.)

Phytotherapie konkret

- Verdauung und Stoffwechsel (Exkurs: Diabetes) :
Erkrankungen von Magen, Darm, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Milz
- Herz-Kreislauf-System (Exkurs: Venen)
Erkrankungen des Herzens, Bluthochdruck, niedriger Blutdruck, arterielle und venöse Erkrankungen, Anämie
- Immunsystem (Exkurs: Erkältungskrankheiten), Allergien
- Bewegungsapparat (Exkurs: Rheuma/Rücken)
- Nieren und Blase
- Frauenheilkunde, Schwangerschaft
- Männerheilkunde
- Haut
- Neurologie und Psyche: von Burnout bis Sucht
- Hormonelle Störungen und Erkrankungen
- Kinderheilkunde
- Krebs: komplementäre Medizin und neue Erkenntnisse
- Altern: Gesunderhaltung und Alterserkrankungen

Verarbeitung und Rezepte

- Pflanzen erkennen und Sammeln
- Verschiedene Verarbeitungsmöglichkeiten:
Tee, Essenzen, Tinkturen, Salben, Öle, etc.
- Mischungen zusammenstellen
- Bewährte Rezepte aus der Praxis
- Kuren

Diagnose

Diagnosen erstellen für spezielle Beschwerdebereiche
weiteres Fachwissen
Fachbegriffe und Abkürzungen; Literaturverzeichnis

Termine der
Fachausbildung

Termine:

Wochenende 1	12./13. Nov. 22
Wochenende 2	10./11. Dez. 22
Wochenende 3	18./19. Feb. 23
Wochenende 4	25./26. Mrz. 23
Wochenende 5	29./30. Apr. 23
Wochenende 6	13./14. Mai. 23
Wochenende 7	10./11. Jun. 23
Wochenende 8	8./9. Jul. 23

Kosten der
Fachausbildung

Einmalzahlung: 2.000,- Euro
Ratenzahlung: 250,- Euro / WE

Frühbucherrabatt

Bei Buchung bis 15.10.22
230,- Euro / WE = 1.840,- Euro

